

## Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

### Lieferung von Uniformtöchern.

Die Zollverwaltung ist im Falle, über die Lieferung nachstehend bezeichneter Tücher für Grenzwächter- und Zollaufseheruniformen für das Jahr 1920 Konkurrenz zu eröffnen:

| Bedarf   | Breite<br>innot den<br>Leisten | Minimal-<br>gewicht<br>per Meter | Festgesetzter<br>Preis<br>per Meter |
|--|--------------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| m  | cm                             | g                                | Fr.                                 |
| 3500 Manteltuch, dunkelblaumeliert . . .                                 | 140                            | 760                              | 33. ---                             |
| 3300 Waffenrocktuch, dunkel-dunkelblaumeliert . . . . .                  | 140                            | 760                              | 33. 70                              |
| 3000 Hosentuch, Diagonal, dunkelblaumeliert . . . . .                    | 140                            | 830                              | 37. 30                              |
| 1900 Sommerstoff (Loden), dunkel-dunkelblaumeliert, für Sommerblusen . . | 140                            | 450                              | 17. 80                              |

Waffenrock- und Manteltuch mit Strich.

Die abzuliefernden Tücher müssen den bei der Oberzolldirektion deponierten Normalmustern entsprechen und unterliegen der vorschriftsgemässen Kontrolle.

Stoffmuster, sowie gedruckte Lieferungsbedingungen können bei der Oberzolldirektion in Bern bezogen werden.

Schweizerische Fabrikanten, die an dieser Konkurrenz sich beteiligen wollen, haben ihre Offerten verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für Grenzwächter- und Zollaufsehertücher“ versehen bis und mit dem 10. Oktober 1919 an die Oberzolldirektion einzureichen.

Bern, den 18. September 1919.

(3)..

Eidg. Oberzolldirektion.

### Stellenausschreibungen.

| Dienstabteilung<br>und<br>Anmeldestelle  | Vakante Stelle   | Erfordernisse   | Be-<br>soldung      | An-<br>meldungs-<br>termin  |
|--|--|---|---------------------|-----------------------------|
| Finanz- und<br>Zolldepartement<br>(Zollverwaltung),<br>Zollkreis-<br>direktion I in<br>Basel | Kontrollgehülfe<br>am Hauptzollamt<br>Basel-St. Johann | Gehülfe I. Kl. gemäss<br>Art. 16 der Verordnung<br>über die Organisation<br>der Zollverwaltung vom<br>12. Juni 1911 | 3700<br>bis<br>4400 | 4. Okt.<br>1919<br><br>(2). |

| Dienstabteilung und Anmeldestelle  | Vakante Stelle   | Erfordernisse  | Be-soldung   | An-meldungs-termin         |
|--|--|--|--|----------------------------|
| <b>Finanz- und Zolldepartement</b><br>(Zollverwaltung),<br>Zollkreisdirektion III in Chur                      | Sekretär bei der Zollkreisdirektion Chur                           | Kenntnis des Zolldienstes; Kenntnis des Italienischen erwünscht  | 4200 bis 5400  | 4. Okt. 1919<br><br>(2.)   |
| <b>Militärdepartement,</b><br>Abteilung für Sanität  | Instruktions-offizier der Sanitätstruppe                           | Eidg. dipl. Arzt, event. Zahnarzt od. Apotheker. Beherrschung zweier Landessprachen  | 3700 bis 4800, nebst den gesetzl. Teuerungszulagen         | 1. Okt. 1919<br><br>(3...) |
| Subalternoffizier (Leutnant oder Oberleutnant).  |  |  |  |                            |
| <b>Volks-wirtschafts-departement,</b><br>Gesundheitsamt  | 2 Lebensmittel-experten bei den Zollämtern in Buchs und Romanshorn | Kenntnis mindestens zweier Landessprachen, gute allgemeine und speziell naturwissenschaftliche Bildung, besonders in Chemie, und praktische Erfahrung in der Lebensmittelkontrolle | 3700 bis 4800 event. 4200 bis 5800, nebst Teuerungszulagen | 18. Okt. 1919<br><br>(2.)  |
| Bewerber, die bereits als Lebensmittelchemiker oder als Lebensmittelinspektoren tätig waren, werden bevorzugt. |  |  |  |                            |
| <b>Schweiz. Bundesbahnen,</b><br>Kreisdirektion I in Lausanne  | Stellvertreter des Direktionssekretärs des Kreises I in Lausanne   | Gründliche Kenntnis des Betriebsdienstes; Gewandtheit in den Redaktions- und Übersetzungsarbeiten; Kenntnis der drei Landessprachen  | 4000 bis 6000, nebst dengesetzl. Teuerungszulagen          | 30. Sept. 1919<br><br>(1.) |
| <b>Volks-wirtschafts-departement,</b><br>Veterinäramt in Bern  | Kanzlist II. event. I. Klasse                                      | Bureaupraxis, deutsch, französisch, gewandter Maschinenschreiber und Stenograph  | 2200 bis 3800 ev. 3200 bis 4300, nebst Teuerungszulage     | 24. Sept. 1919<br><br>(2.) |
| <b>Bundesgericht</b>   | Kanzlist II. Klasse  | Muttersprache deutsch, womöglich Kenntnis des Französischen, gute Schulbildung, schöne Handschrift, gewandter Daktylograph   | 2200 bis 3800, nebst Teuerungszulagen                      | 15. Okt. 1919<br><br>(2.)  |

Antritt 1. Dezember 1919.

## **Post-, Telegraphen- und Telefonstellen.**

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

### **Postverwaltung.**

1. Postkommis in Lausanne. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  2. Postbureaudicner in Aubonne. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  3. Briefträger in Lyss. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  4. Postkommis in Baden. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
  5. Postbureaudiener in Zofingen. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
  6. Postkommis in Örlikon. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 
1. Revisor II. Klasse bei der Oberpostdirektion (Oberpostkontrolle). Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Oberpostdirektion.
  2. Posthalter in St. Prex. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  3. Gehülfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in Zürich. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  4. Briefträger in Romaushorn. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  5. Postkommis in Heiden. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  6. Zwei Paketträger in Glarus. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  7. Briefträger in Ilanz. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreispostdirektion in Chur.

### **Telegraphenverwaltung.**

1. Ausläufer beim Telegraphenbureau Leysin. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
  2. Elektrotechniker II. Klasse beim Telephonbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 4. Oktober 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.
- 
1. Gehülfe II. Klasse bei der Kreistelegraphendirektion in Bern. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
  2. Drei definitive Gehülfinnen beim Telegraphenbureau in Bern. Anmeldung bis zum 27. September 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.



## **Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.**

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1919             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 5                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 38               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 24.09.1919       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 74-76            |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 027 264       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.